

Allgemeine Geschäftsbedingungen

von Galina Popova, Hamburg (www.math-russ.de)

§ 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Leistungen (insb. Schulungsmaßnahmen, Trainings, Nachhilfe und Unterricht) von Galina Popova, die freiberuflich als Trainerin, Dozentin, Lehrerin ihre Kenntnisse in Mathematik und Russisch sowohl den Privat- als auch den Geschäftskunden anbietet.

Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen gelten nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von Galina Popova.

§ 2 Anmeldung und Vertragsschluss

Die Anmeldung für alle Kurse und dem Unterricht (alle Stufen) gilt verbindlich mit dem Eingang des Geldes oder Abgabe des Vertrags bei Galina Popova. Alle Wege sind entsprechend möglich: (mündlich, telefonisch), per E-Mail oder schriftlich. Grundsätzlich sind Vereinbarungen schriftlich abzuschließen. Ausnahmen davon sind nach Absprache mit Galina Popova möglich.

Der Kunde Teilnehmer oder deren nicht volljährige Kinder (hier als Kunde benannt) erhält anschließend einen entsprechenden Preis mitgeteilt für die vereinbarten Unterrichts- und Trainingsstunden. Zahlungen der Gebühr sind entweder in bar oder per Überweisung auf das im Vertrag genannte Konto zu zahlen.

Über längerfristige Zusammenarbeit werden Verträge abgeschlossen. In anderen Fällen und kurzfristigen Einsätzen werden keine Verträge abgeschlossen. Dies wird individuell mit dem Kunden abgesprochen und der Preis vereinbart. Gelegentlich und nach Absprache mit den Eltern oder deren Kinder, die unterrichtet und trainiert werden sollen, werden kostenfreie Probestunden vereinbart. Ab der zweiten Stunde wird der Preis voll berechnet.

§ 3 Preise

Alle auf der Website angegebenen und/oder vereinbarten Preise sind Bruttopreise, da Galina Popova an der Kleinunternehmerregelung teilnimmt, das bedeutet, die Beträge sind netto = brutto.

Die Preise beziehen sich auf die vollen Stunden, d.h. nicht auf 45 Minuten, sondern auf 60 min – im Gegensatz zu den traditionellen Unterrichtsstunden.

§ 4 Abmeldung, Veranstaltungsausfall, Ausschluss

Abmeldungen der Kunden (Eltern oder die Kinder direkt) von vereinbarten Schulungs- und Trainingsmaßnahmen sind rechtzeitig einzureichen. Als ausreichend zu betrachten ist, wenn die Absage der Stunden am gleichen Tag bis 10 Uhr morgens erfolgt. In diesem Fall werden die Stunden gutgeschrieben. Diese werden innerhalb der nächsten drei Monate nachgeholt. Es erfolgt keine Auszahlung der Gutschrift. Es wird in Absprache mit dem Kunden ein neuer Termin gesucht und die Stunde(n) entsprechend verlegt.

Dieses gilt für alle vereinbarten Stunden, auch wenn nur mündliche Vereinbarungen getroffen oder vereinbart wurden.

Galina Popova hat das Recht, einen Auftrag abzusagen wegen höherer Gewalt, Ausfalls (z. B. bei Krankheit) oder sonstiger von Galina Popova nicht zu vertretender Umstände. Auch diese Stunden werden gutgeschrieben und sollten nach Möglichkeit innerhalb der nächsten drei Monate nachgeholt werden. Galina Popova informiert die Kunden unverzüglich über den Ausfall und vereinbart einen entsprechenden Ersatztermin. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Wird der Kunde wegen gruppen- oder prozessstörenden Verhaltens von den Stunden ausgeschlossen, hat er keinen Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühren. Weitergehende Ansprüche von Galina Popova bleiben vorbehalten.

§ 5 Veranstaltungsorte, -inhalte und -zeiten

Galina Popova bietet den Unterricht, das Training zuhause bei den Kunden (Eltern, Kinder) oder bei sich zuhause an. Der Ort wird entsprechend abgesprochen. Die Haftung für die Räumlichkeiten übernehmen die Eltern/Besitzer des Grundstücks, der Wohnung. Findet der Unterricht bei Galina Popova statt, so haften die Eltern für den gesamten Weg zu Galina Popova (hin und zurück).

Gelegentlich werden auch Trainings und Schulungsmaßnahmen in Bildungsinstitutionen durchgeführt und die Räume dort genutzt. Galina Popova übernimmt für den Zustand und Gestaltung entsprechender externer Räumlichkeiten keine Haftung. Die Kunden haften daher selbst für die Nutzung solcher Räumlichkeiten.

Die in der Veranstaltungsbeschreibung aufgeführten Inhalte sind verbindlich, können jedoch, soweit das Veranstaltungsziel nicht geändert wird, im Einzelfall individuell an die Bedürfnisse der Kunden (Schüler oder deren Eltern) in Absprache angepasst werden. Bei Ausfall oder Abbruch der Veranstaltung aus wichtigem Grund, z. B. wegen Krankheit der Dozentin oder des Kindes/Schülers, kann die Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt durch- bzw. fortgeführt werden.

§ 6 Veranstaltungsunterlagen

Sämtliche Unterlagen, die während und zum Zwecke des Unterrichts ausgegeben werden, sind urheberrechtlich geschützt.

Die Unterlagen dürfen nur für Zwecke der Veranstaltung zum privaten Gebrauch genutzt werden. Jegliche andere Nutzung, insbesondere die Vervielfältigung und Verbreitung ist nur mit schriftlicher Zusage von Frau Galina Popova möglich.

§ 7 Haftung

Schadensersatzansprüche der Kunden (Eltern oder deren nicht volljährige Kinder) gegen Frau Galina Popova sind ausgeschlossen, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Der Ausschluss gilt dann nicht, wenn Galina Popova ihre Pflichten schuldhaft verletzt, die das Wesen des Vertrages ausmachen (Kardinalpflichten), ferner nicht bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit der Kunden (Kinder oder deren Eltern). Der Schadensersatzanspruch ist dann auf den vorhersehbaren,

typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

Galina Popova haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Kunde Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von Frau Galina Popova einschließlich seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, beruhen.

Der Schadensersatzanspruch verjährt innerhalb von 12 Monaten nach Jahresende, in dem der Anspruch entstanden ist und der Nutzer von den in Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schädigers Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste. Für Schadenersatzansprüche, die auf Ersatz von Körper und Gesundheitsschäden gerichtet oder auf grobes Verschulden gestützt sind, gilt die gesetzliche Regelverjährung.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die gesetzliche Haftung bei Körper- und Personenschäden, für das Fehlen zugesicherter Eigenschaften und auf Grund zwingender anderer gesetzlicher Vorschriften. Soweit vorstehend nicht etwas Abweichendes geregelt ist, ist die Haftung ausgeschlossen.

Galina Popova haftet nicht für Verlust oder Diebstahl von eingebrachten Sachen (z. B. Garderobe, private Unterrichtsmaterialien).

§ 8 Datenschutz und Schweigepflicht

Sämtliche vom Kunden erhobenen persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und weder personenbezogen noch anonymisiert an Dritte weitergegeben. Soweit dies notwendig ist, werden die Daten gespeichert und verarbeitet und nach Vertragsbeendigung unwiederbringlich gelöscht. Galina Popova unterliegt der vollen Schweigepflicht.

Ton- und/oder Bildaufnahmen Dritter sind während einer Veranstaltung untersagt. Die im Veranstaltungspreis enthaltenen Unterlagen sind zur persönlichen Information der Teilnehmer bestimmt. Der Kunde darf die Unterlagen weder kopieren noch weitergeben. Jede Weitergabe der Daten, auch einzelner, aus den Unterlagen an Dritte, insbesondere zu kommerziellen Zwecken ist verboten.

§ 9 Schlussbestimmungen

Das Recht, gegen Ansprüche von Galina Popova aufzurechnen, wird ausgeschlossen, es sei denn, dass der Gegenanspruch gerichtlich festgestellt oder von Galina Popova anerkannt worden ist.

Ansprüche gegen Galina Popova sind nicht abtretbar. Sollten einzelne Bestimmungen der AGB ganz oder teilweise nichtig sein, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Vertragsteile nicht berührt.

Abweichend ausgehandelte Abmachungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich vereinbart worden sind. Das gilt auch für eine Vereinbarung, die einen Verzicht auf die Schriftform beinhaltet.

Als Gerichtsstand wird Hamburg vereinbart.

Erstellt von: Galina Popova im September 2011, Hamburg